
05.06.2020

Antrag an den BA 15

Gestaltung der Lärmschutzwand

Der BA 15 fordert das Baureferat Gartenbau auf, die neue Lärmschutzwand am Kulturzentrum Trudering mit nachhaltigen und ökologisch wertvollen Pflanzen zu verschönern.

Begründung:

Es soll dabei eine Bepflanzung gewählt werden, die die Wand vollständig bedeckt und den Zugang zur Mauer verhindern soll. Dadurch sollen Graffiti, Schmierereien und Korrosionsschäden kaschiert werden, um so die jetzt noch graue Mauer für Spaziergänger und direkte Anwohner ansprechender zu machen. Außerdem ergeben sich dadurch Biotope für Insekten und ggfs. Vögel.

Zudem soll die Bepflanzung der Lärmschutzwand einen Beitrag zum wahren Klimaschutz leisten. Deswegen sollen Pflanzenarten gewählt werden, die CO₂ und andere Schadstoffe herausfiltern können. Natürlich soll auch die Optik nicht zu kurz kommen.

Initiative: Tim Henningsen, Dr. Georg Kronawitter